# **Optische Laser-Distanzsensoren**









0,3 ... 10m





- Messbereich bis zu 10000mm bei 90% Remission
- Remissionsunabhängige Abstandsinformation bis zu 6000mm
- Infrarot Laserdiode mit Laser Klasse 1
- Zuschaltbare Ausrichthilfe mit Rotlicht-Laserdiode mit Laser Klasse 1
- Hohe Fremdlichtunempfindlichkeit
- Analoger Strom- oder Spannungsausgang
- Parametrierung über PC/OLED-Display und Folientastatur
- Messwertanzeige in mm auf OLED-Display
- Messbereich und Messmodus parametrierbar
- Eingang (Pin 2) zur Deaktiverung des Lasers, Triggerung, Offsetkorrektur oder Teach-In









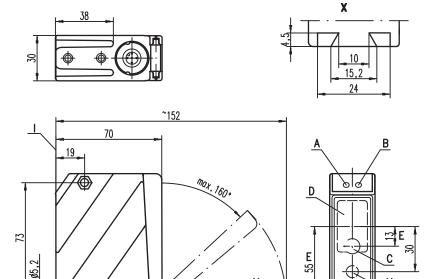


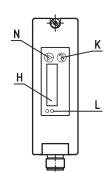
## Zubehör:

## (separat erhältlich)

- Befestigungs-Systeme
- Kabel mit Rundsteckverbindung M12 (K-D ...)
- Parametrier-Software

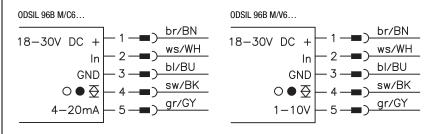
## Maßzeichnung





- A Anzeigediode grün
- B Anzeigediode gelb
- C Sender (Infrarotlicht) für die Distanzmessung
- **D** Empfänger
- E optische Achse
- F Gerätestecker M12x1
- **G** Senkung für SK-Mutter M5, 4,2 tief
- H OLED-Display
- I Referenzkante für die Messung (Abdeckglas)
- K Folientastatur
- L Anzeigedioden grün und gelb
- M Sender (Rotlicht) als Ausrichthilfe
- N Taste zum Ein-/Ausschalten des roten Ausrichtlasers

### **Elektrischer Anschluss**



### **Technische Daten**

**Optische Daten** 

300 ... 10000mm (90 % Remission), Messbereich 300 ... 6000mm (6 ... 90 % Remission)

Auflösung 3mm Lichtquelle Laser

785 nm (Infrarotlicht), Wellenlänge Mess-Laser: Ausricht-Laser: 658nm (sichtbares Rotlicht)

Lichtfleck ca. 7x7mm² bei 10m Max. Ausgangsleistung Mess-Laser: 268mW, Ausricht-Laser: 190mW Pulsdauer Mess-Laser: 6,5ns, Ausricht-Laser: 6.5ns

Fehlergrenzen (bezogen auf Messbereichsendwert 6000mm)

Absolutmessgenauigkeit 1)  $\pm 0,5\%$ Wiederholgenauigkeit 2) ± 5mm S/W-Verhalten (6 ... 90% Rem.) ± 10mm ± 1,5mm/K Temperaturdrift

Zeitverhalten

Betriebsmodus "Schnell": Betriebsmodus "Standard": Betriebsmodus "Präzision": Messzeit 2.8ms

20<sub>ms</sub>

100ms (Werkseinstellung)

Bereitschaftsverzögerung ≤ 300 ms

**Elektrische Daten** 

...C6/V6 18 ... 30VDC (inkl. Restwelligkeit)  $\leq$  15% von  $U_B$ Betriebsspannung U<sub>B</sub>

Restwelligkeit Leerlaufstrom ≤ 150 mA

Push-Pull (Gegentakt) Schaltausgang <sup>3)</sup>, PNP hellschaltend, NPN dunkelschaltend Schaltausgang

Signalspannung high/low

≥  $(U_B-2 \text{ V})/\leq 2\text{ V}$  ... V6 Spannung 1 ... 10V / 0 ... 10V / 1 ... 5V / 0 ... 5V, R<sub>L</sub> ≥ 2kΩ ... C6 Strom 4 ... 20mA, R<sub>L</sub> ≤ 500Ω Analogausgang

Teach-In auf GND **Anzeigen** 

LED arün Dauerlicht betriebsbereit

aus keine Spannung

LED gelb Dauerlicht

Objekt im Bereich/Schaltausgang
Objekt außerhalb des Bereichs/Schaltausgang aus

Mechanische Daten Metallgehäuse Zink-Druckguss

Gehäuse Optikabdeckung Glas

Gewicht 380g

M12-Rundsteckverbindung Anschlussart

Umgebungsdaten

Umgebungstemperatur (Betrieb/Lager) -20°C ... +50°C/-30°C ... +70°C

1, 2, 3 Schutzbeschaltung 4) VDE-Schutzklasse 5) II, schutzisoliert IP 67, IP 69K <sup>6)</sup> 1 (nach EN 60825-1) Schutzart Laser Klasse Gültiges Normenwerk IEC 60947-5-2

1) für Messbereich 300 ... 6000mm, Remissionsgrad 6 % ... 90 %, Betriebsmodus "Präzision", gleitende Mittelwertbildung über 30 Messwerte, bei 20°C nach Aufwärmzeit 20min., mittlerer Bereich U<sub>B</sub>, Messobjekt ≥ 50x50mm²

Gleiches Objekt, identische Umgebungsbedingungen, Betriebsmodus "Präzision", gleitende Mittelwertbildung über 30 Messwerte, nach Aufwärmzeit 20min., Messobjekt ≥ 50x50mm²

Die Push-Pull (Gegentakt) Schaltausgänge dürfen nicht parallel geschaltet werden 1=Transientenschutz, 2=Verpolschutz, 3=Kurzschluss-Schutz für alle Ausgänge

Bemessungsspannung 250 VAC, bei geschlossenem Deckel

IP 69K-Test nach DIN 40050 Teil 9 simuliert, Hochdruckreinigungsbedingungen ohne den Einsatz von Zusatz-

stoffen. Säuren und Laugen sind nicht Bestandteil der Prüfung

## **Bestellhinweise**

	Bezeichnung	Artikel-Nr.
Analoger Stromausgang		
Stromausgang, Teach-Eingang, 1 Push/Pull-Ausgang	ODSIL 96B M/C6-S12	50109302
Analoger Spannungsausgang		
Spannungsausgang, Teach-Eingang, 1 Push/Pull-Ausgang	ODSIL 96B M/V6-S12	50109303

## **Tabellen**

## **Diagramme**

#### **Hinweise**

 Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

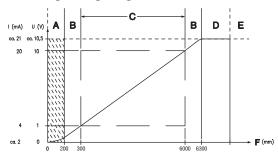
Dieses Produkt ist nur von Fachpersonal in Betrieb zu nehmen und seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch entsprechend einzusetzen. Dieser Sensor ist kein Sicherheitssensor und dient nicht dem Personenschutz.

Die Rotlicht-Laserdiode dient ausschließlich als Ausrichthilfe. Der Strahl verläuft in einer Distanz von 17mm parallel zum Infrarot-Messstrahl (siehe Maßzeichung).

ODSIL 96B M/... - 03 2013/01

## Optische Laser-Distanzsensoren

## **Analogausgang: Kennlinie Werkseinstellung**



Werkseinstellung

- A nicht definierter Bereich
- B Linearität undefiniert
- C Messbereich
- D Objekt vorhanden
- E kein Objekt erkannt
- F Messabstand

## **Messmodus und Messfilter**

Der Anwender kann das Messsystem des ODSIL 96B individuell auf unterschiedliche Anwendungsfälle anpassen. Durch die Parametrierung von Messmodus und Messfilter kann alternativ eine höhere Messgenauigkeit oder schnellere Messungen erzielt werden. Die Parametrierung kann direkt am Sensor oder mit der ODS 96B Parametriersoftware erfolgen.

#### **Optimierung Messmodus**

Im Application Menü lassen sich 3 verschiedene Messsmodi einstellen.

Menüeinstellung	Auswirkung
Application -> Measure Mode -> Precision	hohe Genauigkeit, Messzeit Einzelmessung: 100ms
Application -> Measure Mode -> Standard genau und schnell, Messzeit Einzelmessung: 20ms	
Application -> Measure Mode -> Speed	schnelle Messung, Messzeit Einzelmessung: 2,8ms

#### **Optimierung Messfilter**

Zur Erzielung präziser Messwerte lässt sich zusätzlich zum Messmodus ein Messfilter einstellen. In den meisten Fällen führt die Verwendung eines gleitenden Mittelwertes zur Verringerung der Messwertevarianz.

Wählen Sie dazu die Menüeinstellung Application -> Measure Filter -> Averaging.

Die Anzahl der zu berücksichtigen Messwerte lässt sich über die Menüeinstellung **Application** -> **Measure Filter** -> **Averaging** -> **Measurem. Count** auf einen Wert zwischen **1 ... 99** einstellen.

#### → Hinweis

 $\Box$ 

Mit der Messwertanzeige auf dem OLED-Display lässt sich die Effizienz des gewählten Messmodus und Messfilters in der Applikation beurteilen. Die Aktualisierungsrate des OLED-Displays beträgt stets 2Hz. Eine identische Funktionalität ergibt sich mit der ODS 96B Parametriersoftware.

### Werkseinstellung von Messmodus:

Im Auslieferungszustand ist der Sensor so voreingestellt, dass möglichst genaue Messwerte erzielt werden:

Messmodus Precision (Präzision).

## Rücksetzen auf Werkseinstellungen

Durch Drücken der Taste uwährend des Einschaltens können Sie die Parametrierung des ODSIL 96B auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

Durch nochmaliges Drücken der Taste  $\begin{subarray}{c} \begin{subarray}{c} \begin{su$ 



Durch Drücken von ▼ kehrt der ODSIL 96B in den Messbetrieb zurück, ohne die Parameter zurückzusetzen.

Sie können das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen ebenfalls über das Menü aufrufen. Wählen Sie hierzu den Menüpunkt Settings -> FactorySettings -> Execute.

Über die ODS 96B Parametriersoftware können Sie den ODSIL 96B ebenfalls auf Werkseinstellungen zurücksetzen.



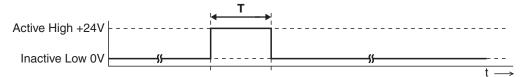
# Teach-In von Schaltausgang, analoger Ausgangskennline und Preset

Hinweis!

Falls Sie die Werkseinstellungen zum Teachen unter "Input Mode" verändert haben, aktivieren Sie per OLED-Display den Menüpunkt Input -> Input Mode -> Teach.

Zum Teachen gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Messobjekt auf gewünschten Messabstand positionieren.
- 2. Die jeweilige Teach-Funktion wird durch die Dauer einer Pegeländerung T am Teach-Eingang aktiviert (siehe grafische Darstellung). Die Pegelverhältnisse beschreiben die Pegel bei der Menüeinstellung Input -> Input Mode -> Input polarity -> Active High +24V (Werkseinstellung).



Teach-Funktion	Dauer T
Schaltausgang Q1	20 80ms
Distanzwert für Anfang Messbereich = 1V bzw. 4mA am Analogausgang	220 280ms
Distanzwert für Ende Messbereich = 10V bzw. 20mA am Analogausgang	320 380ms

○ Hinweis!

Wird dauerhaft der inaktive Pegel auf den Teach-Eingang gelegt, so ist der Teach-Eingang verriegelt.

Bei der Menüeinstellung Input -> Input Mode -> Input polarity -> Active Low +0V kommen beim Teachen invertierte Eingangssignale zur Anwendung.

#### **Preset Teach-In**

Aktivieren Sie hierzu per OLED-Display den Menüpunkt Input -> Input Mode -> Preset.

Der Preset-Teach erfolgt analog zum Teach-In für den Schaltausgang Q1.

ODSIL 96B M/... - 03 2013/01